Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Bericht über die wirtschaftliche Lage der BIO OIL DEVELOPMENT GMBH

Allgemeine Informationen:

Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr 2025

Geschäftsführer aktuell

- Lazar Philipp
- Kuzmanski Aleksandar Dimitrov

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Inhalt

1. Geschäftsverlauf 3
Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen 3
Spezifische Fragen und Probleme des Geschäftszweiges 3
Entwicklung des Ergebnisses 3
Lage der Gesellschaft 5
2. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres 9
Wirtschaftliche und politische Ereignisse 9
Währungskursschwankungen 9
Wettbewerbsverzerrungen 9
Besondere Ereignisse im Personalbereich 9
Zusammenbrüche großer Kunden 10
3. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft 10
Volkswirtschaftliche Entwicklung 10
Wirtschaftliche und politische Ereignisse 10
Wesentliche Änderungen im Unternehmen 10
Entwicklung der Marktstellung 10
Tendenzielle Entwicklung von Umsatz und Ergebnis 11
4. Forschung und Entwicklung 11
Beschäftigte Mitarbeiter 11
Einrichtungen, die für Forschung und Entwicklung unterhalten werden 11
Globalziele 11
Umfang der Investitionen 11
Restriktionen 11
laufende und geplante Forschungsprogramme 11
5. Bestehende Zweigniederlassungen 12

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

1. Geschäftsverlauf

Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen

Durch die vorrangige Verkaufstätigkeit in Österreich bzw. Zentraleuropa liegen generell gute rechtliche und relativ sichere Rahmenbedingungen vor. Im Gegensatz zu Deutschland sind in Österreich noch wichtige Strukturreformen im Bereich Arbeits- und Steuerrecht durchzuführen. Gleiches gilt im Bereich der einheitlichen Interpretation und Umsetzung von EU-Richtlinien in allen EU-Ländern, da häufig länderspezifische Interpretationen vorherrschen.

Spezifische Fragen und Probleme des Geschäftszweiges

Für die Biodieselbranche war das Jahr 2025 genauso wie das Jahr zuvor ein herausforderndes Jahr, da auch in diesem Jahr die Branche mit Betrugsfällen zu kämpfen hatte und weiterhin hat. Das bedeutet das falsch deklarierter Biodiesel aber HVO aus Übersee nach Europa geliefert wurde und somit die Nachfrage für in der EU produzierten Biokraftstoff gedrückt hat.
Der Trend beim Dieselabsatz war wie in den letzten Jahren rückläufig, was ebenfalls die Nachfrage nach Biodiesel reduzierte. Die von der EU beschlossenen Antidumping Zöllen reduzierten zwar die betrügerischen Ströme aus China, ein Teil dieser Mengen wurde dann über andere Länderumgeleitet und kam weiterhin in die EU.
Im Jahr 2025 nahm die Diskussion über Schutzmechanismen in Deutschland weiterhin Fahrt auf, eine finale Einigung zur Umsetzung für 2026 scheiterte aber am politischen Diskurs. Es wird erwartet das im Laufe von 2026 eine Einigung erzielt wird, die die heimische Produktion in der EU stärkt. Ob diese Regeln dann rückwirken für das gesamte Jahr 2026 gelten, oder ab Zeitpunkt des Beschlusses oder erst ab 2027 bleibt abzuwarten.

Entwicklung des Ergebnisses

Entwicklung der mengen- und wertmäßigen Umsätze

Die schwankenden Umsätze sind einhergehend mit den Rohstoffpreisschwankungen. Im abgelaufenen Jahr lagen die Preisschwankungen bei Rohstoff bei ca. 20% im Jahresverlauf.

Entwicklung der Aufwendungen

In diesem Unternehmen gliedern sich die Aufwendungen in einen Fixkostenteil, der sehr weit gefasst ist und in einen variablen Teil, dem alle handelstechnischen Kosten zuzurechnen sind. Diese sind neben dem Einstandspreis der Handelsware bzw. der Rohstoffe für die Produktion vor allem der Transport oder Provisionszahlungen an vermittelnde Firmen.

Beschaffungsbereich

Der Beschaffungsbereich auf der Rohstoffseite basierte wie im Vorjahr weniger auf aus Übersee importierter Ware, sondern weiterhin mehr europäischen Rohstoff. Das rührt daher, dass der globale Bedarf an abfallbasierten Rohstoffen für die Biokraftstoffproduktion größer wird.

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Produktionsbereich

Das Unternehmen ist bis auf einen Lohnverarbeitungsstandort in Kärnten, für den Investitionen in eine Bio Diesel Anlage getätigt wurden, eine reine Handelsfirma. Ansonsten sind keine Investitionen geplant.

Leistungsbereich

Der Leistungsbereich entspricht im Wesentlichen dem Absatzbereich, auf welchen im Folgenden Abschnitt/Punkt eingegangen wird. Bei den Leistungen geht es vor allem um Lieferung von Produkten zu vereinbarten Konditionen. Ausschließlich Warenleistungen werden erbracht. Grundsätzlich erbringt die Gesellschaft keine Dienstleistungen für Dritte.

Absatzbereich

Der Absatzbereich, auf welchen vor allem in der wirtschaftlichen Lage schon eingegangen wurde, ist in laufender Entwicklung.
Details sind auf den vorhergehenden Seiten bereits ausgeführt worden.

Investitionsbereich

Die Investitionen hielten sich 2025 im sehr niedrigen Bereich. Lediglich nötige Ersatzinvestitionen wurden getätigt.

Finanzierungsbereich

Wie die Vorjahre war dieser Bereich auch 2025 sehr gut geführt und gemanagt. Drei namhafte österreichische Banken sind Partner der Gesellschaft und unterstützen diese mit Working Capital. Durch den großen Handelsanteil ist dies sehr wichtig und entscheidend. Das Zinsniveau war auch im Jahr 2025 auf einem hohen Niveau, vergleichsweise zu den Vorjahren aber wieder niedriger.
Die Finanzierung gliedert sich generell in frei verfügbares Working Capital und Rahmen für Lieferantenhaftungen.

Personal- und Sozialwesen

Der Personalstamm der Gesellschaft ist in Relation zu der Wirtschaftsleistung sehr klein. Die Lohnverwaltung ist extern und wird nur durch eine akademische Halbtagskraft für HR ergänzt. Diese Kraft kümmert sich vor allem um die laufende Kontrolle von Taggeld und km Geld Abrechnungen und die Auszahlung der Gehälter.
Des Weiteren koordiniert diese Kraft die Mitarbeitersuche, schaltet Inserate und trifft eine Vorauswahl bei der Stellenbesetzung.

wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

- Wichtige Verträge

Verträge sind vor allem im Handelsbereich wichtig. Wir unterscheiden nach langfristigen Verträgen (über 3 Monate) oder kurzfristig (bis 3 Monate)
Auf Grund der instabilen globalen Sicherheits- und Wirtschaftslage geht der Trend weiterhin in die Kurzfristigkeit. Langfristige Verträge gab es auf Basis jährlich Ausschreibungen mit großen Mineralölkonzernen.

- Sonstige Erträge

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Bankbuchungen in tagesaktuellen USD-Kursen zeichnen Kursgewinne bzw. Kursverluste ab (erhöhen bzw. vermindern den Wareneinsatz).

Währungsrisiken und Finanzinstrumente

Als ein weltweit tätiges Unternehmen ist die Bio Oil Währungsrisiken ausgesetzt, die aus dem Absatz und dem Erwerb von Handelsware gegen Fremdwährung entstehen. Zur Absicherung des aus dem operativen Geschäft resultierende Fremdwährungsrisiko wurden deshalb dazugehörige Devisentermingeschäfte abgeschlossen. Die im Jahr 2024 implementierten Hedging Instrumente (Paper Trading im Bereich FAME und Rohstoffen) die dazu dienen das Marktrisiko abzufangen und Margen zu optimieren wurden im Jahr 2025 auf den Bereich Chemie (Vorwiegen zur Absicherung des in der Produktion notwendigen Methanols) ausgeweitet.

Lage der Gesellschaft

Struktur des Unternehmens

- Organisationsstruktur

Unverändert; die Gesellschaft hat aufgrund der geringen Mitarbeiteranzahl eine sehr flache Struktur. Die Geschäftsführer führen auf Projektbasis das Alltagsgeschäft.

- Bereiche, in denen das Unternehmen tätig ist

Handel mit Rohstoffen/Biodiesel
Handel mit UCO (Used Cooking Oil) und anderen Abfallrohstoffen
Handel mit Chemie als zentrale Beschaffungsfirma für die Gruppe
Handel mit sonstigen Waren (kleiner Teil)
Hedging/Paper Trading

- Betriebsstätten

Es gibt keine Betriebsstätten, lediglich Firmensitze.

Absatzlage

- Auftragslage

Die Auftragslage ist zufriedenstellend. Wie oben ausgeführt wird der Markt aber immer „kurzlebiger" – dies erschwert generell eine langfristige Planung.

- Marktanteile

Nicht errechenbar aufgrund der allgemeinen Situation

- Marktaussichten

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Aufgrund der gesetzlichen Anpassungen aus dem Vorjahr im Bereich von Biodieselimporten aus Übersee und dem Stop von Quotenüberträgen in Deutschland sowie weiteren zu erwarteten Anpassungen ist der Gesamtmarkt in der EU für das Jahr 2025, abhängig von der globalen Lage, weiterhin positiv einzuschätzen.

Vermögenslage

	31.12.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR	+/- TEUR	%
kurzfristiges Umlaufvermögen				
Vorräte	4.953	1.677	3.276	195,4
Lieferforderungen	7.898	2.321	5.577	240,3
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6.774	2.785	3.988	143,2
sonstige Forderungen	5.877	435	5.442	>999,9
flüssige Mittel	540	4.289	-3.748	-87,4
Rechnungsabgrenzungsposten	42	196	-154	-78,4
Aktive latente Steuern	2	2	0	11,9
	26.086	**11.704**	**14.381**	**122,9**
kurzfristiges Fremdkapital				
kurzfristige Rückstellungen	175	111	64	58,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.229	365	9.864	>999,9
Lieferverbindlichkeiten	2.865	1.516	1.349	89,0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.154	131	3.023	>999,9
sonstige Verbindlichkeiten	3.031	138	2.893	>999,9
Rechnungsabgrenzungsposten	0	30	-30	-100,0
	19.453	**2.290**	**17.163**	**749,4**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**6.633**	**9.414**	**-2.782**	**-29,6**
Anlagevermögen				
Immaterielles Vermögen	0	0	0	0,0
Sachanlagen	34	38	-5	-11,8
	34	**38**	**-5**	**-11,8**
langfristiges Fremdkapital				
langfristige Rückstellungen	20	17	3	14,7
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.016	5.883	-2.867	-48,7
	3.036	**5.900**	**-2.864**	**-48,6**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**3.631**	**3.553**	**78**	**2,2**
Stammkapital	**35**	**35**	**0**	**0,0**
Bilanzgewinn	**3.596**	**3.518**	**78**	**2,2**
Summe Eigenkapital	**3.631**	**3.553**	**78**	**2,2**
Summe Fremdkapital	**22.489**	**8.190**	**14.299**	**174,6**
Bilanzsumme	**26.120**	**11.743**	**14.377**	**122,4**

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Finanzlage

- Liquidität und Verschuldungsgrad

	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2023
Liquidität	0,02	0,37	0,06
Verschuldungsgrad in %	619,39	230,54	258,88

Kapitalflussrechnung

	2025 TEUR	2024 TEUR
Ergebnis vor Steuern	**102**	**254**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-188	0
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	22	80
Geldfluss aus dem Ergebnis	**-64**	**334**
Zu-/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-19.598	5.408
Zunahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	71	81
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	5.603	643
	-14.091	**6.213**
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**-13.988**	**6.467**
Zahlungen für Steuern		
Steuern vom Einkommen	-24	-60
aktive latente Steuern	0	0
Veränderungen Steuerrückstellungen	-4	4
	-29	**-57**
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**-14.017**	**6.410**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	188	0
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-17	-16
Veränderung der Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.469	-1.550
	1.639	**-1.566**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen/Auszahlungen aus der Aufnahme/Tilgung von Finanzkrediten gegenüber verbundenen Unternehmen	-1.234	203
Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	9.864	-1.438
	8.629	**-1.235**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**-3.748**	**3.609**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**4.289**	**680**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**540**	**4.289**

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Ertragslage

	2025 TEUR	2024 TEUR	+/- TEUR	%
Umsatzerlöse	166.836	115.069	51.766	45,0
Betriebsleistung	**166.836**	**115.069**	**51.766**	**45,0**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen				
Materialaufwand	160.708	113.146	47.562	42,0
Aufwendungen für bezogene Leistungen	841	533	308	57,8
	161.549	113.679	47.870	42,1
Rohertrag I	**5.287**	**1.390**	**3.897**	**280,2**
Personalaufwand				
Gehälter	379	260	119	45,6
soziale Aufwendungen	111	81	29	36,2
davon Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	5	4	1	27,9
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	100	73	27	36,2
	490	342	148	43,3
Rohertrag II	**4.797**	**1.049**	**3.748**	**357,5**
sonstige betriebliche Erträge	1.714	3.436	-1.722	-50,1
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.752	3.610	2.142	59,4
Finanzerträge				
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35	182	-147	-80,7
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**794**	**1.056**	**-263**	**-24,9**
Abschreibungen	22	80	-59	-72,9
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**772**	**976**	**-204**	**-20,9**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	670	723	-53	-7,3
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**102**	**254**	**-151**	**-59,6**
Steuern vom Einkommen	24	60	-36	-60,0
Jahresüberschuss	**78**	**193**	**-115**	**-59,5**

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Reorganisationsbedarf

Aufgrund der weiterhin dynamischen globalen Lage werden Optimierungen auf Gruppeneben angestrebt, Strukturen vereinfacht und Personalstrukturen überdacht. Im Jahr 2026 wird weiter daran gearbeitet die Bio Oil Development GmbH als Zentrale Handelsfirma nach Außen zu etablieren, es wird erwartet, dass die Bio Oil Development GmbH zu einem Großteil die Geschäftstätigkeiten in Ein- und Verkauf nach außen vertritt und interne Lohnarbeits- und Lieferverträgen mit den Biodieselanlagen unterhält. Weiters wird mit der Implementation eines neuen ERPs Systems zu Mitte des Jahres 2026 sowie der Einführung von KI unterstützen Abläufen gerechnet.

All diese Bereiche werden die Wettbewerbsfähigkeit der Bio Oil Development GmbH, sowie der ganzen Gruppe stärken.

2. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Wirtschaftliche und politische Ereignisse

Positive Veränderung durch gesetzliche Anpassungen im Kernmarkt Deutschland (Verbot von Quotenüberträgen von 2024 nach 2025/26, erst ab 2027 wieder erlaubt) und weiteren Schritten der einzelnen Mitgliedstaaten sollten die Nachfrage nach Biodiesel erhöhen.
Wirtschaftlich ist entscheiden, wie sich die US-Handelspolitik, die Krisenherde in der Ukraine und im mittleren Osten entwickeln. Sicherlich wird auch der Handelsstreit zwischen den USA und China einen Einfluss auf die EU Wirtschaft haben.

Währungskursschwankungen

Als ein weltweit tätiges Unternehmen ist die Bio Oil Währungsrisiken ausgesetzt, die aus dem Absatz und dem Erwerb von Handelsware gegen Fremdwährung entstehen. Zur Absicherung des aus dem operativen Geschäft resultierende Fremdwährungsrisiko wurden deshalb dazugehörige Devisentermingeschäfte abgeschlossen.

Wettbewerbsverzerrungen

Die gesamte Branche ist (wie schon erwähnt) durch Wettbewerbsverzerrung mit betrügerischem Biokraftstoff konfrontiert. Die Aufarbeitung hält weiterhin an.

Besondere Ereignisse im Personalbereich

Wie schon erwähnt, werden im Jahr 2026 Strukturänderungen im Personalbereich angestrebt.

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Zusammenbrüche großer Kunden

Da die Kundenstruktur Großteiles aus Mineralölkonzernen und global tätigen Großkonzernen besteht, ist nicht mit Zusammenbrüchen größerer Kunden zu rechnen.

3. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Volkswirtschaftliche Entwicklung

Ausgehend von der internationalen Entwicklung ist weiterhin mit turbulenten Zeiten zu rechnen; Schlagworte „US-Handelspolitik, Handelsstreit USA-China, US-Zöllen für EU-Waren, Krisenherde mittlerer Osten und Ukraine"

Wirtschaftliche und politische Ereignisse

Wirtschaftlich ist entscheidend, ob sich vor allem die Rohstoffmärkte stabilisieren und wie sich das globale Gefüge im Welthandel entwickelt. Wie schon erwähnt werden hier die USA und ihre Außenhandelspolitik ausschlaggeben sein.
Die allgemein bekannten Ereignisse mit Wassertiefstand in Flüssen, Ukraine- und Unruhen im mittleren Osten (Gaza-Krieg, USA Angriffe auf den Iran) prägen den Geschäftsalltag

Wesentliche Änderungen im Unternehmen

In den Bereichen Beschaffung, Produktion, Personal, Investitionen und Finanzierung sind keine wesentlichen Änderungen sind geplant.

Entwicklung der Marktstellung

In den einzelnen Tätigkeitsbereichen wird folgende Entwicklung der Marktstellung erwartet:

Keine wesentlichen Änderungen geplant; Man kann davon ausgehen, dass sich alle Marktteilnehmer auf sich konzentrieren und Ruhe einkehrt.

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

Tendenzielle Entwicklung von Umsatz und Ergebnis

- Entwicklung des Umsatzes

Keine wesentlichen Änderungen geplant; Der Umsatz ist vor allem abhängig von den Rohstoffpreisen & Produktpreisen.

4. Forschung und Entwicklung

Beschäftigte Mitarbeiter

Im Bereich Forschung und Entwicklung waren 2025 insgesamt 3 Mitarbeiter beschäftigt.

Einrichtungen, die für Forschung und Entwicklung unterhalten werden

Die Gesellschaft macht laufend Kleinversuche zur Senkung der Treibhausgasen im Biodiesel, sowie Optimierungen im Bereich der Biodieselproduktion, Rohstoffflexibilität und Kostenoptimierung. Die dazu in 2023 eingerichtete Versuchsstätte (Technikum in Rottenmann) in Österreich ist weiterhin für die gesamte Gruppe tätig. Die im ersten Halbjahr 2025 geplante Implementierung einer neuen Technologie am Standort Krems wurde erfolgreich abgeschlossen, sodass auch an den Standorten Eemshaven und Sohland mit einer Umsetzung im Jahr 2026 zu rechnen ist.

Globalziele

Folgende Globalziele werden im Rahmen der Forschung und Entwicklung im Technikum Rottenmann verfolgt: Senkung der CO2 Kosten; effizienteres Nutzen von Abfallstoffen mit einer besseren Energiebilanz, um bessere GHG-Werte zu erzielen und neue Technologien, um ein breiteres Rohstoffspektrum verarbeiten zu können.

Umfang der Investitionen

EUR 5.000 in Direktinvestitionen

Restriktionen

Folgende Restriktionen müssen im Bereich Forschung und Entwicklung berücksichtigt werden:

- Umweltschutz
- gesetzliche Auflage
- wirtschaftliche Sinnhaftigkeit

laufende und geplante Forschungsprogramme

Schon wie im Jahr 2024 wurden auch im Jahr 2025 Forschungsprogramme im Bereich „alternative Katalysatoren" für die Biodieselproduktion weiterverfolgt, sowie die Technologie zur Aufbereitung von Abfallrohstoffen um diese für andere Anwendungen (HVO-Produktion, Marine Fuel, Co-Processing) nutzbar zu machen weiterentwickelt.

Docusign Envelope ID: A8B92C97-1D90-8862-820F-F0752FFD7182

5. Bestehende Zweigniederlassungen

- Seidlgasse 22, 1030 Wien - Verwaltungsbüro

DocuSigned by:
23 September 2026 | 09:25:00 CEST
034E581346BB43F...

DocuSigned by:
72DBBA6F4D2A496...

.....

Datum, Unterschrift des Geschäftsführers/
der Geschäftsführer